

...wird beachtet unsere vorerwähnten Kampftruppen keinen...

Die deutschen Truppen in der Türkei. Der Abtransport unserer Truppen aus der Türkei wird sich, wie der...

Vollendung der Luxemburger. Die deutsche Regierung beabsichtigt die luxemburgischen Behörden, daß die...

Die Zukunft der deutschen Kolonien. Die konservative Wochenchrift 'The Spectator' in London veröffentlicht einen Artikel über die Zukunft der deutschen Kolonien...

Das Selbstbestimmungsrecht für Elsaß-Lothringen. In Berlin fand eine Kundgebung der in Berlin wohnenden Elsaß-Lothringern statt, die in folgender Resolution...

Polen's Anspruch auf Danzig. Anlässlich eines Vortrages, den Professor Romer am 29. Oktober in Danzig über polnische Grenzfragen hielt, ergab sich, wie berichtet wird...

Zur Befreiung Triests. Der vorgelagerte Tag verlief im allgemeinen ruhig. Gestern abend langten noch einige weitere italienische Torpedofahrzeuge und zwei Transportboote an...

Das Ende der Ministerkrisis in Rumänien. Die 'Morning Post' meldet aus Jassy: Der Untersuchungsrichter beantragte die Einstellung des Strafverfahrens gegen den früheren Ministerpräsidenten Bratianu...

Eingeliefene Expedition gegen Südrussland. Nach einer Londoner Meldung bereitet die englische Regierung eine gegen Südrussland gerichtete Expedition vor, um dem gegenrevolutionären Elementen in Rußland in ihrem Kampf gegen die Sowjets zum Siege zu verhelfen...

Zanagsprechliche.

Der Zusammenstoß des Reichstages. Im Reichstagsdinner wurde den Abgeordneten mitgeteilt, daß die nächste Plenarsitzung...

Der Graf v. Schwerin-Bismarck. Der Gedächtnis des Abgeordneten Grafen von Schwerin-Bismarck ist gestern nachmittags 4 Uhr in seiner Amtswohnung in Berlin seinem Leiden erlegen...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Dresdener und Sächsisches.

Miesla, den 5. November 1918. Die Königlich Bayerische Staatsregierung hat die...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Die Reichstagsarbeiten. Die Reichstagsarbeiten sind in den nächsten Tagen die Ruhe zu verlassen, ist nicht erlangt. Der Versuch der Kommunisten, eine Erwerblosengruppe auszubilden...

Statt Karten.
Für die anlässlich unserer Silberhochzeit sehr zahlreich dargebrachten Aufmerksamkeit und schönen Geschenke danken wir hiermit herzlich.
Ernst Bilscho und Frau.
Gröba, Weidstraße 2, 5. 11. 18.

Für die überaus zahlreichen Beweise herzlicher und wohlthuender Teilnahme beim Heimgang unserer innigstgeliebten und teuren Entschlafenen, Frau
Alma Füssel
geb. Bickernig
sagen wir hierdurch allen unsern herzlichsten und innigsten Dank.
Gröba, den 4. Novbr. 1918.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Zurückgeführt vom Grabe meiner viel zu früh von uns geschiedenen Gattin, Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante, Frau
Martha Trentler geb. Badewig
fühle ich mich veranlasst, allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten sowie ihren lieben Mitarbeiterinnen und Arbeiterinnen für den herrlichen Blumenschmuck und das Geleit zur letzten Ruhestätte meinen innigsten Dank auszusprechen. Dir aber, teure Entschlafene, rufen wir ein „Ruhe sanft“ in Dein frühes Grab nach.
Im tiefsten Schmerz
Emil Trentler im Namen aller Hinterbliebenen.
Riesa, den 4. November 1918.

Dank.
Für die vielen Beweise wohlthuender Liebe und Teilnahme beim Begräbnis unseres lieben Sohnes und Bruders, des
Kanoniers
Karl Alfred Protzner
sagen wir allen lieben Freunden, Nachbarn und Bekannten für schönen Blumenschmuck und Begleitung zur letzten Ruhestätte herzlichsten Dank. Besonderen Dank den lieben Frauen von Glaubitz für schönen Blumenschmuck und bleibendes Andenken in der Kirche, den Mitglieder des Militärvereins zu Glaubitz für letzte Ehrung, der lieben Jugend zu Sageritz und Glaubitz für Schmückung des Grabes und Begleitung zur letzten Ruhestätte, ferner seinen lieben Schul- und Jugendfreunden für die schöne Kranzpende und Begleitung zur letzten Ruhestätte sowie für die tröstenden Worte und Gesänge am Grabe. Dies alles hat uns in unserm Schmerz wohlgetan. Du aber, lieber Alfred, der Du so früh aus unserm Kreise scheiden musstest, ruhe in Frieden im Schoße der Heimat.
Gott dich bewahrt und unversehrt.
Die trauernde Familie Protzner,
Glaubitz.

Am 29. Oktober verschied im Hooreddienst infolge Krankheit unser langjähriger Rangierer
Richard Hasse.
Wir verlieren in ihm einen treuen Mitarbeiter und werden sein Andenken in Ehren halten.
Grossverkaufsgesellschaft Deutscher
Seifenfabrik Gröba.

Plötzlich und unerwartet erhielten wir die schmerzliche Nachricht, daß unser heiliggeliebter, bergensguter ältester Sohn und Bruder, der
Sergt. Franz Wachs
Inf.-Regt. 109, 8. Comp., 2. B. d. Ost. Nr. 2. St. am 27. 10. nach über 4 Jahre langen Kämpferleben infolge Granatwundes den Tod gefunden hat.
Im tiefsten Schmerz
die tieftrauernde Familie Reinhold Wachs.
Mittheilschein, den 5. Nov. 1918.
Geliebter Franz, hinweggerissen,
vom Mutterberg, vom Vaterhaus,
von lieben Geschwistern — alle wissen
Wieviel an Dir lag mit Dir aus.
Ich, in der Jugend schönster Blüte
Ganz Du dahin, schon zum Verwehen,
Geliebter Franz, ruh sanft in Frieden,
Daß wir Dich ewig wiedersehen.

Am 2. November verschied nach schweren mit großer Geduld ertragenen Leiden mein geliebter Vater und Vater, Herr **Karl Richard Suref** im Alter von 92 Jahren.
Im tiefsten Schmerz
Martha verw. Suref geb. Berner
und Söhne nebst Angehörigen.
Riesa, Weidner Str. Nr. 28, den 5. Nov. 1918.
Die Beerdigung erfolgt Mittwoch 1/2 Uhr von der Halle aus.

Für die Beweise herzlicher Teilnahme beim Heimgang unserer Lieben, uns unvergesslichen Entschlafenen, Frau
Helene Schmidt
sprechen allen innigsten Dank aus.
Mautitz, den 3. November 1918.
Im tiefsten Schmerz
Max Schmidt und Kinder
nebst allen trauernden Hinterbliebenen.

Dank.
Für die wohlthuenden Beweise liebevoller Teilnahme bei dem schweren Verluste unseres lieben Sohnes und Bruders, des
Kaufmanns Georg Gruhle
der am 17. Okt. dem großen Völkerringen sein blühendes junges Leben lassen mußte, sagen wir allen nur hierdurch unsern herzlichsten Dank.
Familie Hermann Gruhle.
Riesa, am 5. November 1918.

Danksagung.
Für Wort und Schrift, für Blumenschmuck als letzten Gruß, für Begleitung zur letzten Ruhestätte unseres lieben guten Bruders, Schwagers und Onkels, des
Kassenkontrolleurs Arno Großhäm
in Gröba
Inhaber des preussischen Kriegsverdienstkreuzes
sagen wir herzlichsten Dank.
Kleinrügeln, den 3. November 1918.
Bruno Großhäm
im Namen sämtlicher Hinterbliebenen.

Gottes Hand ruht schwer auf uns!
Hierdurch allen Freunden und Bekannten die unfassbare Nachricht, daß unser guter, hoffnungsvoller Sohn, Bruder, Onkel und Neffe
Richard Max Lademann
Gefr. im Art.-Regt. 246, 6. Bittz. Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Kl., im 23. Lebensjahre infolge einer heimtückischen Krankheit im Reservelazarett Ronitz, Bektpr., sanft und ruhig in unseren Armen entschlafen ist.
Am 2. November 1917 kamst Du auf Urlaub, am 2. November 1918 gingst Du in die ewige Heimat.
Gott dich bewahrt und unversehrt.
Wer ihn gekannt, wird unsern Schmerz erkennen.
In unsagbarem Weh
die trauernden Hinterbliebenen.
Glaubitz,
den 4. November 1918.
Tag und Stunde der Beerdigung wird nach erfolgter Ueberführung noch bekannt gegeben.

Gestern nachmittag verschied nach kurzem, aber schweren Leiden mein innigstgeliebter Mann, unser lieber, guter Papa, Gross- und Schwiegervater, der Privatus
Herr Karl Emil Nobis.
Im tiefsten Weh
Lina verw. Nobis und Kinder.
Gröba, den 5. November 1918.
Die Beerdigung findet Freitag, den 8. 11., nachmittags 1/2 Uhr vom Trauerhause aus statt.

Unabhängiges junges Mädchen sucht Anstellung als
Sehrfräulein
in einem stillen Geschäft.
Offerten unter R A 555 an das Tagelbl. Riesa erbeten.
Tätiger
Lagerarbeiter
für sofort gesucht. Zu melden im Lager des Elektrizitätsverbandes Gröba.

Für die Beweise herzlicher Teilnahme beim Heimgang unserer Lieben, uns unvergesslichen Entschlafenen, Frau
Helene Schmidt
sprechen allen innigsten Dank aus.
Mautitz, den 3. November 1918.
Im tiefsten Schmerz
Max Schmidt und Kinder
nebst allen trauernden Hinterbliebenen.

Dank.
Für die wohlthuenden Beweise liebevoller Teilnahme bei dem schweren Verluste unseres lieben Sohnes und Bruders, des
Kaufmanns Georg Gruhle
der am 17. Okt. dem großen Völkerringen sein blühendes junges Leben lassen mußte, sagen wir allen nur hierdurch unsern herzlichsten Dank.
Familie Hermann Gruhle.
Riesa, am 5. November 1918.

Danksagung.
Für Wort und Schrift, für Blumenschmuck als letzten Gruß, für Begleitung zur letzten Ruhestätte unseres lieben guten Bruders, Schwagers und Onkels, des
Kassenkontrolleurs Arno Großhäm
in Gröba
Inhaber des preussischen Kriegsverdienstkreuzes
sagen wir herzlichsten Dank.
Kleinrügeln, den 3. November 1918.
Bruno Großhäm
im Namen sämtlicher Hinterbliebenen.

Gottes Hand ruht schwer auf uns!
Hierdurch allen Freunden und Bekannten die unfassbare Nachricht, daß unser guter, hoffnungsvoller Sohn, Bruder, Onkel und Neffe
Richard Max Lademann
Gefr. im Art.-Regt. 246, 6. Bittz. Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Kl., im 23. Lebensjahre infolge einer heimtückischen Krankheit im Reservelazarett Ronitz, Bektpr., sanft und ruhig in unseren Armen entschlafen ist.
Am 2. November 1917 kamst Du auf Urlaub, am 2. November 1918 gingst Du in die ewige Heimat.
Gott dich bewahrt und unversehrt.
Wer ihn gekannt, wird unsern Schmerz erkennen.
In unsagbarem Weh
die trauernden Hinterbliebenen.
Glaubitz,
den 4. November 1918.
Tag und Stunde der Beerdigung wird nach erfolgter Ueberführung noch bekannt gegeben.

Gestern nachmittag verschied nach kurzem, aber schweren Leiden mein innigstgeliebter Mann, unser lieber, guter Papa, Gross- und Schwiegervater, der Privatus
Herr Karl Emil Nobis.
Im tiefsten Weh
Lina verw. Nobis und Kinder.
Gröba, den 5. November 1918.
Die Beerdigung findet Freitag, den 8. 11., nachmittags 1/2 Uhr vom Trauerhause aus statt.

Arbeiterinnen
für die Granatlehre werden sofort eingestellt.
Zu melden in der Arbeiterannahme der
Aktiengesellschaft Lauchhammer,
Abt. Stahl- u. Walzwerk Riesa
Riesa a. E.

Besseres Mädchen
oder
einfache Stütze
für feinen Haushalt, 2 Personen, zum 1. Dezember oder später nach Chemnitz gesucht. Selbiges muß in allen häuslichen Arbeiten bewandert, treu und zuverlässig sein. Beste Behandlung.
Offerten oder Vorstellung bei Frau Schuster, Riesa, Goethestr. 85, v.

Eingelne sächliche Herrschaft in Berlin sucht für 15. November oder später
Wirtschaftlerin
oder Köchin u. für 1. Dezbr.
Hausmädchen.
Angebote oder Vorstellung mit guten Zeugnissen erwünscht.
Frau Elise Schuchardt,
Goethestraße 38, 1.

Wächter
für Nachtdienst werden sofort eingestellt.
Zu melden in der Arbeiterannahme der
Aktiengesellschaft Lauchhammer,
Abt. Stahl- u. Walzwerk Riesa
Riesa a. E.

Anfuhrer
von Britetts aus Bert
Plessa übernimmt
Walzenmühle Zeithain.
Telefon Riesa 280.

Geschäftsgrundstück mit event. gutgehendem Geschäft an erster Geschäftsstelle von zahlungsfähigem Käufer gesucht. Angebote mit näheren Angaben an das Tagelblatt Riesa unter R A 555.

1 Melkziege
zu kaufen gesucht
Georgstraße 15.
Vierjährigen
harten
Zugochsen
verkauft
Gut Nr. 10 in Gend.

Gebrachtes Sofa
nur wenn sehr gut erhalten, zu kaufen gesucht. Angebote erbitte Gahn, Strichla Gbde, König Albert-Str. 193 b.

Serrenpelz
aus Privatband zu kaufen gesucht. Reich, Dresden-Alt., Str. Brüdergasse 14, 1.

Photogr. Apparat
8-12, mit Zubehör billig zu verkaufen Goethestr. 12, 3.
Zanderfütterer, Kunkelrüben, Futtermöhren und Rabentrödenknigel
verkauft
Riesa, Fichtenberg.
Reiffrucht, rote Mören, gelbe Kohlrüben, Sellerie, Kohlrabi, Porree, Majoran verkauft
Jaschke, Hauptstr. 11.
Ausgekämmtes
Frauenhaar
kauft bereit.
Einkaufsstelle.
Paul Blumenbein.
Die heutige Nr. umfasst 4 Seiten.